ADAC Kartenvorverkauf beim ADAC Westfalen

Gutscheintickets mit bis zu 2 € Preisvorteil erhalten Sie zum Vorverkaufspreis in den nebenstehenden ADAC-Geschäftsstellen oder telefonisch über die ADAC-Kartenvorverkaufs-Hotline: 0231 5499 333 (Mo.-Fr.: 8.00-18.00 Uhr). Die Zustellung der Karten erfolgt dann auf dem Postweg (Versandkosten 1,50 €/ Sendung, ab 75 € Warenwert versandkostenfrei).

Ihr ADAC-Preisvorteil:

Gutscheinticket Vollzahler für 17 € statt 19 €
Gutscheinticket ermäßigt* für 14,50 € statt 16 €
Gutscheinticket für Kinder unter 6 Jahre für 0 €

*Kinder unter 14 Jahren, Schüler und Studenten unter 26 Jahren, Menschen mit Behinderung ab 70 % GdB

Ihre weiteren Vorteile:

- Besuchszeitpunkt frei wählbar
- Kostenlose An- und Abreise im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)
- Direkter Zugang in die Ausstellung
- Keine Wartezeiten an den Tageskassen
- Inklusive Geschenkkuvert beim Gutscheinkauf

Weitere Tickets für diverse Freizeitparks, Messen und Museen erhalten Sie zu Vorverkaufspreisen ausschließlich beim ADAC vor Ort – diese Tickets sind nicht an den Tageskassen der Partner erhältlich.

Alle Partner und Infos zum ADAC Kartenvorverkauf finden Sie unter:
www.adac.de/kartenvorverkauf

ADAC Westfalen e.V.

ADAC Geschäftsstelle	Öffnungszeiten	Wegbeschreibung
Dortmund Freie-Vogel-Straße 393 44269 Dortmund	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Stadtkrone Ost An der B1
Dortmund-Süd Ruhrallee 98 44139 Dortmund	Mo-Fr 09.00-18.00	an der Kreuzung B1/B54
Arnsberg Graf-Gottfried-Straße 20 59755 Arnsberg	Mo-Fr 09.00-18.00	Autobahnabfahrt AR-Neheim-Süd (63) Nähe Berlet
Bochum Ferdinandstraße 17 44789 Bochum	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 09.00-12.00	Südausgang Hauptbahnhof neben der Tiefgarage
Gelsenkirchen Daimlerstraße 1 45891 Gelsenkirchen	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Nähe Veltins-Arena und TÜV
Bottrop Schützenstraße 3 46236 Bottrop	Mo-Fr 09.00-13.00 14.00-18.00	Parkhaus Schützenstr. in der City
Hagen Körnerstraße 62 58095 Hagen	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Innenstadt gegenüber IHK
Hamm Sternstraße 4 59065 Hamm	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Nähe Santa-Monica-Platz
Lüdenscheid Knapper Straße 26 58507 Lüdenscheid	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Abfahrt LÜD-Nord, in der City
Münster Weseler Straße 539 48163 Münster	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Gewerbegebiet „Weseler Straße“ Nähe Umspannwerk
Recklinghausen Martinistraße 11 45657 Recklinghausen	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	Gegenüber dem Hauptbahnhof
Rheine Tiefe Straße 32 48431 Rheine	Mo-Fr 09.00-13.00 15.00-17.30	Am Parkhaus „Auf dem Thie“
Siegen Leimbachstraße 189 57074 Siegen	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 09.00-12.00	Stadtauswärts Richtung AB-Auffahrt Siegen-Süd (22)
Soest Arnsberger Straße 7 59494 Soest	Mo-Fr 09.00-18.00 Sa 10.00-13.00	AB-Abfahrt Soest/Möhnesee Richtung City (Nähe Jahnstadion)
Iserlohn Unnaer Straße 27 58636 Iserlohn	Mo-Fr 09.00-17.30	Beginn der Fußgängerzone

Was haben der Kölner Dom, die Wuppertaler Schwebebahn und das Weltkulturerbe Zollverein mit der weiten Welt des Fußballs gemein?

www.deutsche-fussballroute.de

Das „erfahren“ Sie mit der App der Deutschen Fußballroute NRW!

Gelsenkirchen: Auf Schalke gedeiht der Lokalpatriotismus in Reinkultur, aber auch kulturelle Einflüsse prägen das Stadtbild.

Essen: Von Stiftsdamen gegründet, durch Kohle und Stahl groß geworden: Dies ist die Heimat von Rot Weiß Essen und Helmut Rahn.

Oberhausen: In Oberhausen trifft Industriekultur auf Entertainment. Wie das Gasometer zum CentrO gehören die Kleeblätter des SC Rot-Weiß Oberhausen in das Stadion Niederrhein.

Krefeld: Die Bauhausarchitektur ist nicht das einzige Highlight der Seidenstadt. Ebenso charmant ist das Grotenburgstadion, in dem der KFC Uerdingen 05 e.V. zu Hause ist.

Mönchengladbach: Die Stadt am grünen Niederrhein überzeugt unter anderem mit ihrer tausendjährigen Geschichte. Für geschichtsträchtige Momente sorgte auch die „Fohlenelf“ von Borussia Mönchengladbach.

Düsseldorf: NRWs Landeshauptstadt ist ein gelungener Mix aus rheinischer Lebensfreude und weltoffenem Flair. Die Fortuna gehört genauso dazu wie die Kö.

Aachen: Die Stadt Karls des Großen, des Wassers und der Wissenschaft, in der überragende Spieler-Persönlichkeiten wie Jupp Derwall zu Hause waren.

Köln: Die Metropole am Rhein bietet nicht nur eine 2000 jährige Geschichte. Rheinischen Frohsinn; sie stellte 1964 auch den ersten Fußballbundesliga-Meister.

Münster: Die Hansestadt mit ihren vielen Gesichtern gehört zu den lebenswertesten Städten Deutschlands. 1963 ging der SC Preußen Münster als Gründungsmitglied der Fußballbundesliga in die Geschichte ein.

Bielefeld: Universitätsstadt am Rande des Teutoburger Waldes. Das Stehauf-Männchen Arminia Bielefeld brachte unter anderem Legenden wie Bruno Labbadia und Uli Stein hervor.

Dortmund: Dortmund überrascht. Die Bier- und Fußballtradition gehört genauso dazu wie hier der „zwölfte Mann“. Im SIGNAL IDUNA PARK findet man sie.

Bochum: Hoch hinaus oder tief unter Tage kann man in der vom Strukturwandel geprägten Stadt. Hier ist der älteste Verein NRWs zu Hause.

Wuppertal: Die Hauptattraktion der Stadt ist zweifelsohne die Schwebebahn. In den 70er Jahren schwebte nicht nur die Bahn, sondern der Wuppertaler S.V. auf Wolke sieben.

Duisburg: Die wasserreiche Stadt zwischen Rhein und Ruhr besitzt den größten Binnenhafen Europas. Überregionale Bekanntheit erreicht auch das Spielerhemd der „Zebras“.

Leverkusen: Eine der jüngsten Städte NRWs beheimatet den Verein Bayer 04 Leverkusen. Lange Zeit als Werksmannschaft belächelt, spielt sie meist ganz oben mit.

Cover: Deutsches Fußballmuseum © DFM/Hannapel, Bildrechte links: Gelsenkirchen: Musiktheater im Revier © Thomas Robbin; Essen: Jochen Tack/Stiftung Zollverein; Oberhausen: Gasometer © Thomas Machoczek; Krefeld: Burg Linn © Stadtmarketing Krefeld; Mönchengladbach: Schloss Rheydt © Nicole Vogt; Düsseldorf: Medienhafen by Ulrich Berlet/pixelio.de; Aachen: Aachener Dom © Andreas Herrmann; Köln: Kölner Dom by Ruth Rudolph/pixelio.de, Bildrechte rechts: Münster: Prinzipalmarkt © Ralf-Emmerich; Bielefeld: Sparrenburg © Bielefeld Marketing GmbH; Dortmund: Dortmunder U © Hannes Woidich; Bochum: Deutsches Bergbau-Museum © Stadt Bochum, Referat für Kommunikation, Lutz Leitmann; Wuppertal: Schwebebahn © Stadt Wuppertal, Medienzentrum; Duisburg: Innenhafen © Siegmar Wyrwich; Leverkusen: Bayer Areal by Atzlenbacher/pixelio.de. Umschlag innen: Deutsches Fußballmuseum © DFM/Roesner